

## *Einladung zur Stolpersteinverlegung*

**Samstag, 2. Dezember 2017, 15:10 Uhr**

*vor dem ehemaligen Blindenwohnheim Berlin-Steglitz,  
Wrangelstraße 6/7*

Der Künstler Gunter Demnig wird am Samstag, dem 2. Dezember zehn weitere Stolpersteine vor dem ehemaligen jüdischen Blindenheim verlegen. Es werden dann 21 Steine sein, und 6 weitere werden folgen.

1909 wurde der „Verein Jüdische Blindenanstalt“ gegründet. Unterhalten wurde das Heim von Mitgliederbeiträgen, Spenden und Vermächtnissen wohlhabender Juden. Hier wohnten und arbeiteten ständig etwa dreißig blinde und auch gehörlose zum großen Teil bedürftige jüdische Frauen und Männer.

Im Herbst 1941 übernahm das Reichssicherheitshauptamt das Haus in der Wrangelstraße. Am 19. November 1941 mussten die Bewohnerinnen und Bewohner das Heim verlassen. Sie wurden in der „Israelitischen Taubstummenanstalt“ in Weißensee untergebracht. Das war eine Sammelstelle für vertriebene jüdische Bewohner aus anderen Einrichtungen. Von dort wurden alle Bewohner, die aus dem Heim in der Wrangelstraße ausziehen mussten, deportiert und ermordet.

Sechzehn der Bewohner und Bewohnerinnen wurden gemeinsam am 14. September 1942 nach Theresienstadt deportiert – zusammen mit der Leiterin des Blindenheims, Betty Katz. Von ihr werden wir bei der Gedenkfeier erzählen sowie von den neun anderen Opfern, derer die Steine, die am 2. Dezember verlegt werden, gedenken. Die Gedenkfeier findet im Gartenhaus des ehemaligen Blindenheims statt und wird mit Gespräch bei Kaffee und kalten Getränken ausklingen.

Angelika Hermes und Petra T. Fritsche

<i>Programm</i>	
15:10 Uhr Verlegung von zehn Stolpersteinen durch den Künstler Gunter Demnig	
Begrüßung und Gedenkminute	
Gartenhaus des Grundstücks Wrangelstraße 6/7	
Saxophon	Mattia Maccarelli
Begrüßung	Petra T. Fritsche
Biografien der zehn Bewohner und Bewohnerinnen des Blindenheims, derer wir heute gedenken	Angelika Hermes und Petra T. Fritsche
Saxophon	Mattia Maccarelli
Zeitzeuge der Deportation aus dem Blindenheim	Hans-Dirk Rommel
Saxophon	Mattia Maccarelli
Zeit für Gespräche und Informationen bei Kaffee und kalten Getränken	